FORUM Altötting

Fr 15.+ Sa 16.März 2019

So? Oder so!

Noch haben wir die Wahl

Ein Symposium gegen einen stummen Frühling in unseren Gärten am Fr+Sa 15. /16. März im Kultur+Kongress FORUM Altötting

"Die biologische Vielfalt schwindet, auch in unserer Heimat", das war der Tenor vieler, vieler Meldungen im letzten Jahr in den verschiedensten Medien. Bis zu 80% der Insekten sind in den letzten Jahren verschwunden meldete die tagesschau im letzten Frühjahr. Aber auch die Vogelliebhaber klagen, das Braunkehlchen, Schwalben, Lerchen und etliche andere kaum bis gar nicht mehr zu sehen oder zu hören sind. Und auch die Pflanzenwelt wird immer ärmer. Der Erhalt der Biodiversität im **Landkreis Altötting,** also die Vielfalt des biologischen Lebens in unserer Heeimat, ist das große Thema eines zweitägigen Symposium am **Freitag, 15. und Samstag, 16. März im Kultur + Kongress Forum Altötting,** das die Kreisgruppe Altötting des Bund Naturschutz in Bayern e.V. organisiert hat. Eingeladen ist jeder, der etwas zum Erhalt der Vielfalt tun möchte, ob nun **so? Oder so!.**

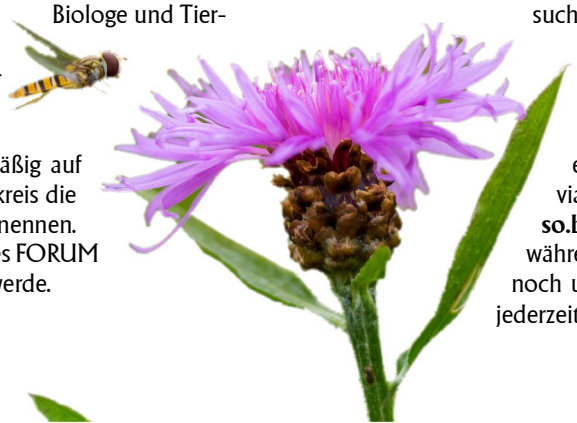
„Warum ist es wichtig die Biodiversität zu schützen und was können wir hier im Landkreis Altötting tatsächlich dafür im Großen wie im Kleinen dafür tun."

Dabei sind nicht nur unsere Lokalpolitiker, die Landwirte und die Forstbesitzer gefragt, sondern eben auch jeder, der ein Gebäude, einen Garten oder eben nur einen Balkon hat. Denn die Möglichkeiten sind vielfältig, die Frage ist nur welche Möglichkeit wir haben. Viele Antworten dazu wird dieses Symposium in den zwei Tagen in zahlreichen Vorträgen, praktischen Workshops oder in Gesprächen auf der Begegnungsbörse liefern können. Die Schirmherrschaft dafür hat übrigens unser Landrat von Altötting, Erwin Schneider übernommen.

Was erwartet den Besucher auf dem Symposium?

Zahlreiche Vorträge für viele Impulse

Wie erfolgreich ist das Prinzip "Natur, Natur sein lassen", welchen unglaublichen Arteinreichtum bieten Hecken in Garten und Landschaft und welche Wege können zur Blumenwiese führen - das sind nur drei von insgesamt **16 interessanten Vorträgen**, die den Besuchern an den beiden Vormittagen von **9 bis 13 Uhr** unterschiedliche Einblicke auf den Wert der Biodiversität geben werden. Dazu wurden Experten und namenhafte Referenten eingeladen, wie z.B. der Gründer der Landschaftspflegeverbände und Umweltpolitiker Josef Göppel, der Nationalparkleiter aus dem Bayerischen Wald, Dr. Franz Leibl, der Hamburger Dipl.-Biologe und Tierstimmen-Imitator Dr. Uwe Westphal, der Biologe und Leiter des Europäischen Waldrappteams, Dr. Johannes Fritz oder der Schriftsteller und Pilzexperte Till R. Lohmeyer, der regelmäßig auf Führungen in den Wäldern des Landkreis die Leute begeistert, um nur einige zu nennen. Die Vorträge finden im großen Saal des FORUM statt und können kostenfrei besucht werde.



Viele Workshops, damit es konkret werden kann

Und was können wir nun tatsächlich aktiv umsetzten? Dazu werden insgesamt an beiden **Nachmittagen** an die **20 Workshops** zu den unterschiedlichsten Themen angeboten. Jeweils eine Stunde lang erhalten dann in den Nebenräumen des FORUMS die Besucher praktische Anleitungen über ihre Möglichkeiten zum Erhalt der Biodiversität vertieft, außerdem können die Besucher Fragen stellen. Die Workshops finden an den Nachmittagen vom **14 bis 15 Uhr** und von **15.15 bis 16.15 Uhr** statt und es kann jeweils aus fünf verschiedenen Angeboten ausgewählt werden. So kann jeder Besucher bis zu vier Workshops besuchen und auch hier ist die Teilnahme kostenlos. Aus organisatorischen Gründen und für die Raumplanung wird dafür aber um eine unverbindliche Reservierung via Internet gebeten **(www.so-oder-so.bayern)**. Wer sich später - selbst während der laufenden Veranstaltung - noch umentscheiden möchte, so ist das jederzeit möglich.

Begegnungen, Gespräche, Kontakte - Treffpunkt Kontaktbörse

"Die besten Tipps bekommt ich von meinem Nachbarn" - genau dafür steht die Begegnungsbörse im Großen Foyer des FORUMS: **Nachbarschaft!** Hier können Sie ins Gespräch kommen, bei einer Tasse Kaffee miteinander diskutieren, Kontakte knüpfen und wertvolle Tipps geben und sich holen. An etlichen Ständen, verteilt im ganzen Foyer, bieten die verschiedenen Verbände Informationen an und stehen für eine locker, ungezwungene Begegnungen bereit. Neben Infostände des Bund Naturschutz, des Landesbund für Vogelschutz und der Untern Naturschutzbehörde sind auch der Gartenbauverein, die Wespenberater, die Ökologische Jagdverband und einige weiter mehr vertreten. Und weil Kunst und Informationen irgendwie zusammen gehören sollten, begleitet diese Begegnunsbörse auch verschiedenen Ausstellungen. So hat unter anderem das P-Seminar Biologie des an das FORUM angrenzenden Maria Ward Gymnasium eine eigens für dieses Symposium ein anschauliche Schau konzertierte. Die **Begegnunsbörse** und die **Ausstellungen** sind für jeden Interessanten offen, unabhängig von der Teilnahme des Symposiums und ebenfalls kostenfrei. Die Infostände sind besetzt am **Freitag in der Zeit von 10 bis 17 Uhr** und am **Samstag von 10 bis 16 Uhr**.

Mittagessen und Programm für Kinder

Haben Sie Kinder? Na, dann nehmen Sie sie einfach mit. Die Organisatoren, die Kreisgruppe Alötting des Bund Naturschutz, hat an alles gedacht und bietet **Kinderbetreuung** während der laufenden Veranstaltung an. Hier stehen ausgebildet Kinder- und Jugendleiter zur Verfügung, die mit den Kinder auf eine kreative "Entdeckungsreise" durch die Welt der Biodiversität gehen. Die Betreuung findet am **Freitag** von **14 - 18 Uhr,** sowie am **Samstag von 9 - 12 und von 14 - 18 Uhr** statt. Auch dieses Angebot ist kostenlos, ein Anmeldung auf **www.so-oder-so.bayern** ist für die Planung aber notwendig. Bitte bei der Angabe das Alter der Kinder nicht vergessen.

Und wenn diese umfangreiche Veranstaltung hungrig machen sollte: An beiden Tagen wird im angrenzenden Gebäuder der Maria Ward Schulen zwischen **12 - 13 Uhr** ein **Mittagessen** zum Selbstkostenpreis angeboten. Bitte auch hier zur besseren Planung vorab unverbindlich auf dem Internetportal reservieren: **www.so-oder-so.bayern.**

Filmvorführung und Multivisions-Show

Freitag-Nachmittag, 16.30 - 18 Uhr im großen Saal
Großes Kino: **"Biene Majas wilde Schwestern"** Der mit mehreren Preisen ausgezeichnete Tier- und Naturfilmer **Jan Haft** kommt höchst persönlich vorbei und zeigt seinen Dokumentationsfilm. Es ist eine Hommage an die Wildbiene, unaufdringlich erzählt und mit märchenhaften Bildern. Aufgenommen in der von Jan Haft gewohnten Kameratechnik entführt er die Zuschauer in eine Welt von Riesen und Zwergen, von Einbrechern und Einzelgängern und gibt Einblicke auf eine Vielfalt, wie sie kaum ein andere je gesehen hat.
Jan Haft wird auch seinen neuen Film vorstellen, der die Bäche unserer Heimat in den Mittelpunkt stellt und voraussichtlich im April in die Kinos kommen wird. Anschließend gibt es eine **Diskussionsrunde**, bei der die Zuschauer Jan Haft Fragen stellen können.

Samstag Nachmittag, 16.30 - 18 Uhr im großem Saal:
"Wunder Welt Wiese" ist der Titel einer **Multivisions-Show** von **Roland Günter**, einem „biologischer" Fotograf, wie er sich selbst nennt. Mit dieser Live-Show nimmt er die Besucher auf einer fesselnden Reise zu den Schönheiten und den Persönlichkeiten, die auf einer Wiese leben. Unterhaltsam und leicht nachvollziehbar erfährt der Besucher mehr über die komplexen Beziehungen zwischen Tieren und "ihren" Pflanzen und erwirbt so zusätzlich erwirbt er die notwendigen Kenntnisse über ökologisch wertvolle Wiesen. Dieser Vortrag ist für interessiere Laien genauso interessant wie für Fotografen und Fachleute.
Beide Vorträge können kostenfrei besucht werden.

Unterhaltung am Abend

Freitag Abend ab 19.30 Uhr: "Ja, die Natur kann auch unterhaltsam sein", das beweist der Tierstimmen-Imitator und Dipl. Biologe Uwe Westphal auf seinen Veranstaltungen und seinen Auftritten im Fernehen immer wieder. Nun kommt er mit seinem Unterhaltungsprogramm **"Stimmen der Natur im Wandel der Jahreszeiten"** auch nach Altötting und sorgt am sicherlich auch hier mit seiner witzig-hanseatischen Art für einen heiteren entspannten Abend. Vogelgesänge und Froschquaken im Frühjahr, das Heuschreckenkonzert im Sommer, herbstliche Hirschbrunft oder balzende Eulen und heulende Wölfe im ausgehenden
Winter – jede Jahreszeit hat ihre charakteristischen Naturlaute. Auf unterhaltsame Weise begleitet Sie Uwe Westphal – untermalt mit zahlreichen naturgetreuen Imitationen – auf einer akustischen Naturexkursion durch das Jahr. Dabei erfahren Sie viel über die Funktion der einzelnen Laute, das Verhalten und die Biologie der vorgestellten Tierarten.
Der Eintritt zu diesem Programm ist ebenfalls frei.

www.so-oder-so.bayern

Nähere Informationen zum Symposium "So? Oder So", sowie die Möglichkeit der unverbindlichen Platzreservierung finden Sie im Internet unter **www.so-oder-so.bayern** oder unter **altoetting.bund-naturschutz.de**.
Diese Veranstaltung wird finanziell unterstütz vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, der Sparkasse Altötting-Mühldorf und weiteren Unterstützer der Kreisgruppe Altötting des BUND Naturschutz in Bayern e.V.

BUND Naturschutz in Bayern e.V.

So? Oder So! - FORUM Altötting

Programm-Übersicht

Freitag, 15. März 2019

9⁰⁰ - 9²⁰	Begrüßung und Einführung
9²⁰ - 9⁴⁰	**Dr. Franz Leibl** Natur, Natur sein lassen“
9⁴⁵ - 10⁰⁵	**Dr. Christine Margraf** „Die Auen, Quelle des Lebens“
10¹⁰ - 10³⁰	**Dirk Alfermann** „Allen Unkenrufen zum Trotz“
10³⁰ - 10⁴⁵	**Pause / Begegnungsbörse (Foyer)**
10⁴⁵ - 11⁰⁵	**Dr. Uwe Westphal** „Hecken – ökologisches Rückgrat der Landschaft“
11¹⁰ - 11³⁰	**Dr. Reinhard Witt** ”Unterwegs zur Biodiversität: Mit heimischen Pflanzen zu tierischer Vielfalt”
11³⁵ - 12⁰⁰	**Josef Göppel** „Die Vielfalt des Lebens erhalten – Was kann ich tun?“
12⁰⁰ - 12¹⁵	**Pause / Begegnungsbörse (Foyer)**
12¹⁵ - 12³⁵	**Amira Zaghdoudi** Was ist eine Öko-Modellregion
12⁴⁰ - 13⁰⁰	**Reinhard Klett** ”Viele Wege führen zur Blumenwiese” Erfolge im Landkreis

Samstag, 16. März 2019

Vorträge - großer Saal

Begrüßung, Einführung	9⁰⁰ - 9²⁰
Nikolaus A. Urban Das Biologische Leben, der Klimawandel und der Wald	9²⁰ - 9⁴⁰
Josef Rottenaicher Bewahrung der Schöpfung	9⁴⁵ - 10⁰⁵
Dr. Johannes Fritz „Frozen Zoo: Perspektiven und Grenzen der Wiederansiedlung von Arten“	*10¹⁰ - 10³⁰*
Pause / Begegnungsbörse (Foyer)	*10³⁰ - 10⁴⁵*
Matthias Luy ”Ackern für die Vielfalt”	10⁴⁵ - 11⁰⁵
Till R. Lohmeyer Welt ohne Penizillin ... ?	11¹⁰ - 11³⁰
Peter Ohnesorg Energiepflanze Silphie für mehr Vielfalt	11³⁵ - 12⁰⁰
Pause / Begegnungsbörse (Foyer)	*12⁰⁰ - 12¹⁵*
Prof. Michael Hohla „Die Gunst der Fuge“	12¹⁵ - 12³⁵
n.n. Wald statt Ritalin – Wie die Natur uns gesund hält	12⁴⁰ - 13⁰⁰

13⁰⁰ - 14⁰⁰	**Mittagsangebot** (in der Pausenhalle der Maria-Ward-Schule - Zugang über das FORUM)	13⁰⁰ - 14⁰⁰

Workshops – Nebenräume

Block A **14⁰⁰ - 15⁰⁰**	**n.n.** „Es lebe das Totholz“ – Chancen für das Leben in Wald, Flur und Garten	
	Josef Gschwendtner *Strategie-Entwicklung: Lebendige Natur für eine lebendige Gemeinde*	
	Reinhard Klett Biodiversität wird ganz konkret: Anlage einer Blumenwiese auf dem Geländer der Maria Ward Schule	
	Dr. Reinhard Witt ”Naturnahes öffentliches Grün. Heimische Blumenwiesen statt Staudenrabatten und Mössinger Sommer. Prinzipien, Methoden, Erfolge”	
	Dr. Ute Künkele „Pilze - Verborgenes Netzwerk” - Fortbildung für Lehrer	
15⁰⁰ - 15¹⁵	*Pause / Begegnungsbörse (Foyer)*	
Block B **15¹⁵ - 16¹⁵**	**Dr. Andreas Zahn** *Amphibienschutz für jedermann und jeden Garten*	
	Kurt Heine (JBN) *Nur Begeisterte können begeistern*	
	Dr. Reinhard Witt *Naturnahes Firmengelände*	
	n.n. *Schulgärtnern Leicht gemacht*	
	Dr. Uwe Westphal *„Hecken – richtig planen, anlegen und pflegen“*	

Dr.Ute Künkele „Vielfalt der Kräuter für Küche, Bad und Bett”	**Block A** **14⁰⁰ - 15⁰⁰**	
Karl Lipp und Norbert Häring Insektenhotel bauen aber richtig		
Nikolaus A. Urban Ökologischer-Waldumbau		
Landwirtschaftsschule Beispiele Projekte in Landwirtschaftsbetrieben		
DI Paula Polak ”Regenwassernutzung im Garten (und Wasserlebensräume)		
Prof. Kurt-J·gen Hülsbergen Boden und Landwirtschaft		
Pause / Begegnungsbörse (Foyer)	15⁰⁰ - 15¹⁵	
Amira Zaghdoudi Öko-Modellregion Inn-Salzach	**Block B** **15¹⁵ - 16¹⁵**	
Dr. Kai Frobel Artenkenner werden		
Matthias Luy Ackern für die Vielfalt		
Markus Gastl „Wege zum drei Zonen Garten“		
n.n. Lebensraum Kirchturm		
n.n. Dachbegrünung für ein besseres Klima		

Fim und Diskussionsrunde - großer Saal

16³⁰-18⁰⁰	**Film:„Biene Majas wilde Schwestern“** **Vortrag** mit dem Naturfilmer **Jan Haft** mit anschließender **Diskussionsrunde**

Unterhaltungsprogramm am Abend

Beginn **19³⁰** **Ende ca.** **21⁰⁰**	**Dr. Uwe Westphal** *Dipl.-Biologe, Buchautor, Tierstimmen-Imitator* **Stimmen der Natur im Wandel der Jahreszeiten** Auf unterhaltsame Weise begleitet Sie der Referent – untermalt mit zahlreichen naturgetreuen Imitationen – auf einer akustischen Naturexkursion durch das Jahr.

Unterhaltung

Multivisions-live-Show - großer Saal

Roland Günter „biologischer“ Fotograf Dipl. Forst-Ing. **„Wunderwelt Wiese“** In Wiesen wachsen viele verschiedene Pflanzenarten, auf denen weit mehr Tierarten leben, als wir auf den ersten Blick sehen. Ihre manchmal unerwartete Schönheit und ihre Verhaltensweisen fesseln die Besucher dieser **Live-Multivision**. Mit vielen, zum Teil noch nie zuvor gelungenen Fotos zeigt Roland Günter, wie der Lebensraum Wiese funktioniert. Ein unterhaltsames Programm über die komplexen Beziehungen zwischen Tieren und "ihren" Pflanzen.	**Beginn** **16³⁰** **Ende** **18⁰⁰**

14⁰⁰ - 18⁰⁰	**Kinderbetreuung** verschiedene **Kinderprogramme** und **kreative Werkstätten** mit geschultem Personal – Anmedung erforderlich	**9⁰⁰ - 12⁰⁰** **14⁰⁰ - 18⁰⁰**

10⁰⁰ - 17⁰⁰	**Begegnungsbörse und Ausstellung – großes Foyer** **Infostände:** BUND Naturschutz, Landesbund für Vogelschutz, Landschaftspflegeverband, Untere Naturschutz Behörde, Ökologischer Jagt Verband, Gartenbauverein, Wespenberater, P-Seminar Waria Ward Gymnasium **verschiedene Ausstellungen**	**10⁰⁰ - 16⁰⁰**

Weitere Infos und Anmeldung: **www.so-oder-so.bayern**